

# Rundbrief I/2026

Irlbacher/SK

Febr. 2026

## Mitgliederversammlung

**des Rinderzuchtverbandes Oberpfalz w. V.  
und des Milcherzeugerringes Oberpfalz e. V.**

**am Freitag, den 06. März 2026 um 09:30 Uhr  
in der Gaststätte im Tierzuchtzentrum Schwandorf**

Liebe Mitglieder,

wir dürfen Sie hiermit recht herzlich zur diesjährigen gemeinsamen Mitgliederversammlung des Rinderzuchtverbandes und des Milcherzeugerringes Oberpfalz einladen. Wie Sie aus der Tagesordnung ersehen, wird neben den Geschäftsberichten der Organisationen auch Frau Prof. Dr. Dr. Eva Zeiler, von der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, sprechen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch *den Vorsitzenden des Rinderzuchtverbandes Oberpfalz w. V., Erich Pilhofer und den Vorsitzenden des Milcherzeugerringes Oberpfalz e. V., Josef Bauer*
2. Fachlicher Bericht 2025 des Milcherzeugerringes Oberpfalz e. V., *Lukas Irlbacher*
3. Zuchtbericht 2025 des Rinderzuchtverbandes Oberpfalz w. V., *Lukas Irlbacher, Zuchtleiter des Rinderzuchtverbandes Oberpfalz w. V.*
4. Geschäftsbericht 2025 des Rinderzuchtverbandes Oberpfalz w. V., *Clemens Spiegel, Geschäftsführer des Rinderzuchtverbandes Oberpfalz w. V.*
5. Grußworte
6. Ehrungen
7. **Hauptreferat: Frau Prof. Dr. Dr. Eva Zeiler, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf:  
„Optimierung der Trockenstehperiode: Prävention von Fruchtbarkeitsproblemen“**
8. Diskussion des Hauptreferates
9. Wünsche und Anträge

Die Versammlung ist gegen 13:00 Uhr beendet. Der Abschluss des Milcherzeugerringes liegt vom 23. bis 27. Februar 2026 im Geschäftszimmer des Milcherzeugerringes Oberpfalz auf und kann von Mitgliedern eingesehen werden.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und einen interessanten Austausch.

## Großviehauktionen

Auktion	Bullen		Kühe			Jungkühe		
	verk. Stck.	Ø-Preis € netto	verk. Stck.	Ø-Preis € netto	Höchstpreis € netto	verk. Stck.	Ø-Preis € netto	Höchstpreis € netto
03.09.25	10	11.605	3	3.217	3.600	38	3.293	4.000
08.10.25	4	3.613	8	3.069	3.450	43	3.031	3.650
05.11.25	8	8.444	5	2.730	3.650	55	2.736	3.650
03.12.25	-	-	9	3.017	3.500	46	3.005	3.550
14.01.26	1	4.700	18	2.917	3.500	66	2.831	3.500
11.02.26	1	3.100	15	2.323	3.100	54	2.545	3.350

Nach wie vor zufriedenstellend verläuft der Großviehmarkt, vor allem im Bereich von Kühen und Jungkühen in Milch. Trotz den unter Druck stehenden Milchpreisen führen u.a. die noch immer guten Preise auf dem Fleischmarkt zu attraktiven Steigerpreisen. Die etwas gefallenen Durchschnittserlöse lassen sich auf wenige Tiere mit Mängeln im Exterieur und Melkbarkeit zurückführen, wodurch die Käufer mit verhaltener Gebotabgabe reagierten. Gute funktionale Kühe mit passender Melkbarkeit und Exterieur sind sehr gefragt und können auch zu sehr guten Preisen abgesetzt werden! Scheuen Sie nicht Ihre überzähligen Tiere am Schwandorfer Zuchtviehmarkt anzumelden!

## Kälbervermarktung

Vermarktungstag	ml. Nutzkälber	wbl. Nutzkälber	weibliche Zuchtkälber		
	Preis bei 80 kg brutto €/kg	Preis bei 80 kg brutto €/kg	verk. Stück	Ø-Gewicht kg	Ø-Preis €/kg brutto
01./03.09.2025	11,20	7,00	33	95	7,42
06./08.10.2025	10,00	7,00	52	98	8,05
03./05.11.2025	8,90	6,20	49	99	6,01
01./03.12.2025	9,00	6,50	55	101	6,28
12./14.01.2026	10,00	6,40	44	103	6,68
09./11.02.2026	11,60	7,50	49	97	8,23

Die Preise für männliche Nutzkälber bewegen sich aktuell um die 11 €, auch über die Wintermonate hielten sich die Preise gegenüber dem Vorjahr stabil. Weibliche Nutz- und Zuchtkälber sind weiterhin gefragt.

**Denken Sie bitte weiterhin an eine rechtzeitige Enthornung Ihrer Kälber bzw. an die Kontrolle des Hornstatus beim Einsatz von hornlosen Vererbern.**

## Kälber-Festvermarktung

Das weiterhin knappe Angebot an Nutzkälbern männlich wie weiblich hielt die Preise gegenüber dem Vorjahr auf einem sehr hohen Niveau. Die Rekordpreise im Sommer von über 16 € sind zum Winter hin leicht zurückgegangen. Auch in den Wintermonaten konnten die Kälber gut abgesetzt werden, da genügend freie Plätze zur Verfügung standen. Durch den guten Absatz an Mastfresern und Schlachtbullen ist die Einstallbereitschaft der Betriebe sehr hoch, was zu weiteren Preisanstiegen führen kann. Weiterhin sind gesunde Kälber mit guter Entwicklung im Rahmen und Gewicht zur weiteren Mast sehr gefragt.

## Blauzungenkrankheit – Sperrgebiete

Aufgrund von Fällen der Blauzungenkrankheit-Typ 8 in Hessen wurde das Sperrgebiet abermals ausgeweitet, sodass nur noch die Oberpfalz und Oberfranken als frei gelten.

Da davon auszugehen ist, dass das Sperrgebiet über kurz oder lang auch die Oberpfalz treffen wird, **empfehlen wir dringend, dass Sie sich mit Repellentien eindecken (z. B. Butox).**

Ein Aufguss mit diesen Mitteln wird im Sperrgebiets-Fall benötigt, um Tiere, insbesondere Kälber in freie Regionen vermarkten zu können!

Beraten Sie sich mit Ihrem Tierarzt zum weiteren Vorgehen in Bezug auf BTv-8!

## Förderung in der Rinderzucht

In der Beiratssitzung des Rinderzuchtverbandes Oberpfalz am 12.12.2025 in Schwandorf wurden einige Änderungen bei der Förderung beschlossen. Da sich der Embryotransfer verteuert, wird es ab sofort **550 €** Prämie (statt bisher 450 €) für einen Embryotransfer im Rahmen des Innovativen Zuchtprogrammes geben. Gleichzeitig wird die Gesamtzahl der förderfähigen ETs von neun auf **acht** reduziert.

Zudem wurde die Technik OPU/IVF den konventionellen Spülungen gleichgesetzt und wird zukünftig mit den gleichen Bedingungen im Rahmen des IZP gefördert.

## Anpaarungsprogramm

Im vergangenen Jahr wurden 23 Bullen aus dem Anpaarungsprogramm an die beiden Stationen Besamungsverein Neustadt/Aisch und Marktredwitz-Wölsau gestellt.

Um dieses Programm auch weiterhin erfolgreich gestalten zu können, werden ETs, insbesondere von Jungrindern, eine immer wichtigere Rolle spielen. Auch hier bieten die beiden Partnerstationen außerhalb des IZP attraktive finanzielle Anreize.

Melden Sie sich bei Interesse gerne bei Ihrem zuständigen Fachberater oder der Zuchtleitung.

## Weibliche Lernstichprobe - Einstieg für 2027 möglich

Seit Oktober 2021 gibt es die sogenannte G&R-Förderung zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit der Rinder. Dabei werden Gesundheitsdaten im Betrieb erhoben und alle weiblichen Tiere der teilnehmenden Betriebe genotypisiert.

Der Landwirt profitiert bei diesem Projekt durch einen besseren Überblick über den Gesundheitsstatus seiner eigenen Herde. Zudem bekommt er durch die Genotypisierung eine Vielzahl an Daten über das genetische Potential seiner Tiere, das er u.a. für gezielte Selektionsentscheidungen und in der Zuchtplanung gewinnbringend einsetzen kann.

Durch die Förderung bleibt für den Betrieb ein Eigenanteil von ca. 10 Euro pro Typisierung zuzüglich der Kosten für die Stanzen.

Voraussetzungen für den Erhalt dieser Förderung sind die Teilnahme an Pro Gesund sowie die

Erfüllung einiger Mindestkriterien. Dazu zählen der Einsatz von mindestens 60 % genomischer Jungvererber bei den Besamungen der weibl. Rinder und die regelmäßige Erhebung von Gesundheitsdaten. Für die G&R-Förderung sind dabei besonders Daten zu zuchtwertschätzungsrelevanten Merkmalen wie Mastitis, frühe Fruchtbarkeitsstörungen, Zysten, Stoffwechselstörungen und Klauendaten relevant.

### Interesse geweckt?

Ein Neueinstieg ist 2027 wieder möglich.

Melden Sie sich bitte bei

**Franziska Weingut** unter der Nummer **0160/91423940** oder **09433/896-2107**

## Lehrfahrt der KRZG Amberg-Sulzbach

Einladung zur Lehrfahrt der Kreisrinderzuchtgenossenschaft Amberg-Sulzbach am Mittwoch, den 01. April 2026.

Lehrfahrtsziele: Privatmolkerei Bechtel in Schwarzenfeld sowie Landtechnik HORSCH in Sitzenhof/Schwandorf.

Abfahrt ist um 8:00 Uhr in Hahnbach (Nettoparkplatz), um 8:15 Uhr in Sulzbach (Parkplatz beim SV Loderhof) und um 8:30 Uhr in Schwenderöd (Pendlerparkplatz).

Die Rückkehr ist für ca. 18:00 Uhr geplant.

Eine Anmeldung ist beim AELF Regensburg-Schwandorf unter der 09433 896-2000 möglich.

## Bayerische Jungzüchter Night-Show

Besucht uns auf Insta: [lbg\\_est.1993](#) | Besucht uns auf Facebook: [www.jungzuechter-bayern.de](#)  
 Länderversand | Landesverband | Landesverband

**10. Bayerische Jungzüchter Night-Show**

**7. März 2026 | Wertingen**